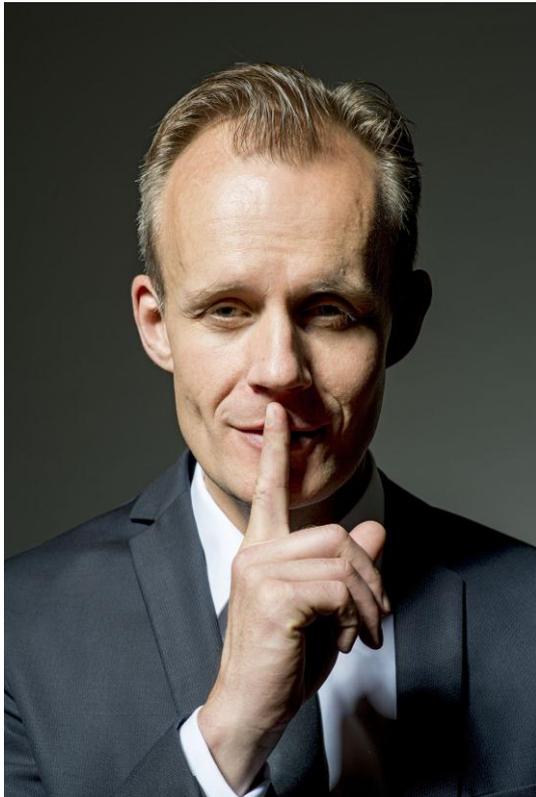


Veranstaltungen im März/April 2018

Kabarett & Comedy in der Stadthalle Rheinberg

Donnerstag, 8. März 2018, 20 Uhr

Max Uthoff
„Gegendarstellung“



In einer Zeit, in der Günther Jauch ungestraft die Berufsbezeichnung Journalist tragen darf, in der sich das Kapital benimmt wie Rotz am Backen und Hartz IV oft nur die Fortsetzung von Stirb langsam III ist, gilt mehr denn je: Wer über den Tellerrand sieht, sieht viel mehr von der schmutzigen Tischdecke.

Max Uthoff, Träger des Breiten Kreuzes und des Ordens pour la verité, erzählt seine Sicht der Dinge:

Von der Wucht der Behauptung, mörderischen Geschäften, gesellschaftlichem Inzest, Drehzahlmessern, teuflischen Kreisläufen und davon, dass Menschen, die in Schubladen denken, sich schon mal halb aufgeräumt fühlen. Nicht ganz unwahrscheinlich, dass an diesem Abend Teilnehmer der deutschen Politik Erwähnung finden. Wie immer gilt dabei: die Sprache ist die Waffe des Pazifisten.

„Ein erstklassiger Kabarettist“ Stuttgarter Zeitung

„Überragend. So überzeugend böse und zugleich unterhaltsam war im deutschen Kabarett schon lange keiner mehr“ Süddeutsche.de

„Ein geschneigelter Brettli-Stalinist“ Die Welt

Karten und Infos im Kulturbüro der Stadt Rheinberg, Tel.: 02843/171-271
oder online unter www.stadt-rheinberg.reservix.de

Kartenpreise: VVK: 20,- € / AK: 22,- €

Dienstag, 20. März 2018, 20 Uhr

**Benjamin Tomkins - der Puppenflüsterer
„King Kong und die weiße Barbie“**

Für seine einzigartige Mischung aus Bauchreden und Comedy wurde Benjamin Tomkins mit zahlreichen Comedypreisen, u.a. mit dem Prix Pantheon ausgezeichnet. Die Story um King Kong steht wie keine andere Geschichte für misslungene Kommunikation - und genau darum geht es im neuen Programm:

Wie entsteht eigentlich Kommunikation und warum misslingt sie so oft? Eine Reise in die verbalen und nonverbalen Ab- und Hintergründe der Gedanken. Nicht selten erklärt die Puppe dem Menschen das, was der Mensch einer Puppe eigentlich gar nicht erklären könnte. Wenn Benjamin Tomkins aus seinen Erfahrungen moderner Hotels berichtet, den Froschkönig höchstpersönlich küsst oder mit Puppe Horst in die Tiefen der männlichen Psyche abtaucht, dann entsteht die Komik sozusagen aus dem Bauch heraus. Ob ein kleiner schnuckeliger Hardrockhase oder ein 2 Meter großer Gorilla - man vergisst nur allzu leicht, dass da eigentlich nur Stofffetzen mit Augen im Dialog mit Benjamin Tomkins stehen. Die Komik, die aus dieser Situation entsteht, bleibt unwiederbringlich und einzigartig.



Benjamin Tomkins begeisterte bereits in der Spielzeit 2014/15 die Zuschauer in der Stadthalle.

**Karten und Infos im Kulturbüro der Stadt Rheinberg, Tel.: 02843/171-271
oder online unter www.stadt-rheinberg.reservix.de**

Kartenpreise: VVK: 18,- € / AK: 20,- €

Theater & mehr in der Stadthalle Rheinberg

Freitag, 2. März 2018, 20 Uhr

Der kaukasische Kreidekreis

Schauspiel von Berthold Brecht mit Peter Bause u.a.

Nach einem Staatsstreich gegen den Großfürsten wird der reiche Gouverneur Abaschwili hingerichtet. Seine Witwe kann den Wirren der Revolution zwar entkommen, indem sie hastig ihre kostbaren Kleider zusammenpackt und flieht, ihren kleinen Sohn Michel lässt die selbstsüchtige Frau jedoch im Palast zurück. Die einfache, gutmütige Magd Grusche nimmt sich nach erstem Zögern des Kindes an. Sie flieht mit ihm in die kaukasischen Berge, wo sie bei ihrem Bruder Unterschlupf findet und Michel als ihr eigenes Kind ausgibt. Um



Michel zu legitimieren, heiratet sie sogar einen vermeintlich todkranken Bauern, obgleich sie schon mit dem Soldaten Simon verlobt ist. Als dann aber die Nachricht vom Kriegsende eintrifft fordert die Gouverneurswitwe ihren Sohn zurück, um ihr Erbe zu sichern. Den Streit zwischen den beiden ungleichen Müttern muss nun der Armeleuterichter Azdak mit einem nahezu salomonischen Urteil entscheiden...

„Der kaukasische Kreidekreis“ ist eines der schönsten, reichhaltigsten und von der Form her anspruchsvollsten Stücke Brechts. Es ist ein wichtiges Stück, weil es eine Utopie widerspruchsvoll in Gang setzt mit einem Rechtsbegriff, der an den Bedürfnissen der Menschen orientiert ist.“ (Hanns Eisler zitiert nach Klaus Völcker)

„Die teils beißend sarkastischen, teils rührenden und humorvollen Szenen begeistern das Publikum vor allem auch wegen der hervorragend rhetorisch und pantomimisch agierenden Schauspieler des Ensembles.“ (Schwarzwälder Bote/ZollerAlb Kurier)

Karten und Infos im Kulturbüro der Stadt Rheinberg, Tel.: 02843/171-270

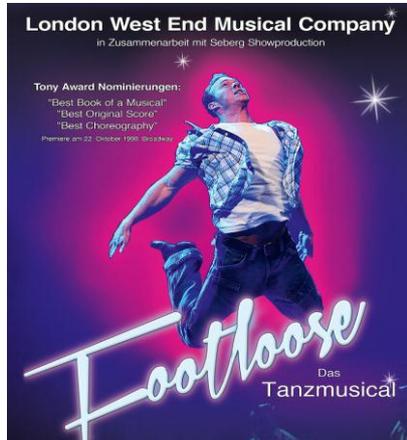
Kartenpreise: 22,- / 20,- / 18,- €

--- Es sind noch Karten an der Abendkasse erhältlich! ---

Mittwoch, 14. März 2018, 20 Uhr

FOOTLOOSE

Tanzmusical



Das Tanzmusical FOOTLOOSE basiert auf dem gleichnamigen Film von 1984. Seit der Premiere am 22. Oktober 1984 im Richard Rodgers Theater, Broadway, New York, ist das Musical ununterbrochen in Großbritannien und den USA auf Bühnen präsent.

FOOTLOOSE wurde für mehrere Tony Awards nominiert, u.a. "Best Book of a Musical", "Best Choreography", "Best Original Score" und "Best Soundtrack". Das Album FOOTLOOSE führte 10 Wochen die „Billboard Charts“ an und eroberte auch in vielen anderen Ländern Spitzenplätze. Die Songs „Footloose“ und „Holding out for a Hero“ wurden in der Kategorie bester Filmsong für den Academy Award nominiert. Weltweit verkaufte sich das Album mehr als 15 Millionen Mal und erhielt mehrere Gold- und Platinschallplatten. Nun geht das Musical FOOTLOOSE erstmalig in Europa auf große Tournee mit der London West End Musical Company. Lassen Sie sich faszinieren von großartigen Tänzern und einer beeindruckenden Choreographie!

Der Name „Seberg Showproduction“ steht für moderne, hochwertige Bühnenproduktionen mit hervorragenden Sängern, Tänzern und Live- Musikern sowie höchst aufwändiger technischer Ausstattung. Bereits in unserer letzten Spielzeit begeisterte die exzellente Unterhaltungsshow SOUND OF CINEMA das Publikum in der Rheinberger Stadthalle.

Karten und Infos im Kulturbüro der Stadt Rheinberg, Tel.: 02843/171-270

Kartenpreise: 34,- / 32,- / 30,- €



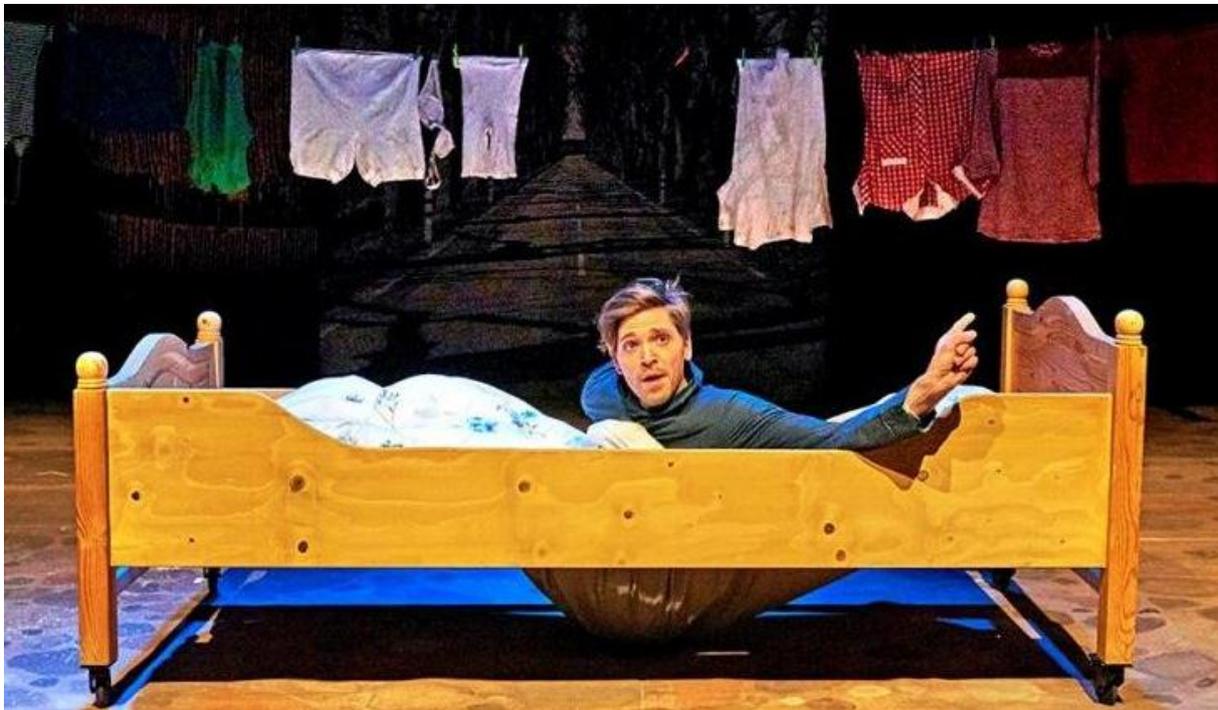
Donnerstag, 26. April 2018, 20 Uhr

Maria, ihm schmeckt´s nicht

Komödie nach dem gleichnamigen Film von Jan Weiler

Da sind sie, Jan und Sara, bei Saras Eltern in Krefeld, um ihnen mitzuteilen, dass sie heiraten wollen. So findet sich Jan mit einem Blumenstrauß in der Hand im Wohnzimmer wieder, bei Antonio - Saras Vater, Italiener!, der Pistazien knackt und ihn nicht beachtet. Doch die Nachricht schlägt ein und nach den ersten sorgenvollen Gedanken bremst nichts mehr Antonios Freude, einen neuen Sohn zu haben.

Es wird gefeiert, der neue Schwiegersohn wird der Nachbarschaft präsentiert, mit allen Freunden muss angestoßen werden, und am nächsten Tag beim Spaziergang durch die Reihenhaussiedlung werden Jan die grundlegenden Wahrheiten des Lebens verkündet - z. B. dass es nur zwei Gegenden in Europa gibt, in denen ordentlich, d.h. in absoluter Weltklasse Fußball gespielt wird: In ganz Italien und in Krefeld. Bald nach der Hochzeit geht es gemeinsam nach Italien, um Jan richtig in die Familie einzuführen... Sprachschwierigkeiten werden durch Leidenschaft überwunden, Fragen über die angemessene Essensration werden endgültig geklärt („Nimm noch von dem Schinken! Er schmeckt Dir nicht? Maria, ihm schmeckt's nicht! Doch natürlich! Na also, auch noch bistecca?“) Wir erleben einen liebevollen Einblick in das Leben einer italienischdeutschen Familie, die Sorgen und Freuden des Alltags, die prägenden Erfahrungen der ersten Jahre in der verheißungsvollen Fremde in Deutschland.



Karten und Infos im Kulturbüro der Stadt Rheinberg, Tel.: 02843/171-270
Kartenpreise: 19,- € / 17,- € / 15,- €

Kindertheater in der Stadthalle Rheinberg

Mittwoch, 7 März 2018, 16 Uhr

Des Kaisers neue Kleider

Theatermärchen mit Musik nach Hans Christian Andersen (ab 4 J.)

Ist Kaiser Klemens verrückt geworden? Er stolziert auf dem Schlossplatz in Unterhosen! Was ist geschehen? Kaiser Klemens ist kleidersüchtig! Er glaubt, nur durch prächtige Kleider könne er sein Volk beeindrucken.

Zeremonienmeisterin und Finanzminister wissen keinen Rat. Das Land ist pleite und Kaiser Klemens kann nichtmehr schlafen. Seine protzig-prächtigen Kleider verfolgen ihn bereits nachts im Traum. Schneiderin Elsa und Weber Walter warten verzweifelt auf ihr Geld. Doch Not macht erfinderisch! Und schon tauchen im Palast zwei Experten für magisch-modische Majestätsgewänder auf. Sie versprechen besonders prächtige Kleider, die für Menschen, die dumm sind oder für ihr Amt nicht taugen, unsichtbar bleiben. Der Kaiser ist begeistert...



In farbenprächtiger Kostümkunst, märchenhafter Spannung und mitreißender Musik sieht das Publikum die prächtigen Kleider im Traum der Majestät lebendig werden und erlebt, wie am Ende der kleidersüchtige, schüchterne Kaiser durch eine List und ein kleines Kind erlöst wird.

Karten und Infos im Kulturbüro der Stadt Rheinberg, Tel.: 02843/171-271

Kartenpreis: 7,- €

Vormittagsvorstellung speziell für Grundschulen:

Freitag, 20. April 2018, 11 Uhr

Die Schöne und das Biest

Kinderstück mit Musik ab 6 Jahren

Anmeldungen für Gruppen über das Kulturbüro
der Stadt Rheinberg, Tel. 02843/171-271,

E-Mail: yvonne.schmitz@rheinberg.de

Kartenpreis 6,-- € (ab 10 Personen)

